

Protokoll

Anlass: 3. Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe AktivRegion NF Nord
Dienstag, 25. Oktober 2011, 19:30 –21:46 Uhr
In Andresen's Gasthof in Bargum

Versammlungs- Wilfried Bockholt
leitung:

Protokoll: Torsten Schmidt-Baum

Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Kassenprüfung
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
 - Rückblick auf die Arbeit der LAG
4. Änderungen der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie
5. Vorstellen von Projekten
 - Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor
 - Vorstellung weiterer Projekte der Regionalentwicklung in SH
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern
8. Ausblick und Verschiedenes

Anlagen:

1. Liste der TeilnehmerInnen
 2. Präsentation zur Veranstaltung
-

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung und der Tagesordnung

Als Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe AktivRegion Nordfriesland Nord e.V. begrüßt Herr Bockholt die Anwesenden und stellt fest, dass zwar nicht die Hälfte der 166 Vereinsmitglieder, jedoch mindestens 10 der Mitglieder anwesend ist und die Veranstaltung damit nach einer Frist von 15 Minuten beschlussfähig ist.

Um 19:45 h eröffnet Herr Bockholt die Mitgliederversammlung erneut und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Presse sowie die Regionalmanagerin Carla Kresel und den Projektmanager Torsten Schmidt-Baum. Die Regionalmanagerin Daniela Bauer ist z.Zt. in Elternzeit.

Es werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung eingebracht. Zum Protokoll der letzten Mitgliederversammlung werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 2: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Carsten Thiesen vom Amt Südtondern stellt den Kassenbericht der LAG vor. Die Ausgaben der Geschäftsstelle im Jahre 2010 belaufen sich auf 126.210,97 € für Sach- und Personalkosten. Abzüglich der Förderbeträge errechnet sich für das Jahr 2010 ein kommunaler Anteil von 77.390,97 €, somit 38.695,49 € für jede der beteiligten Amtsverwaltungen. Die Kassenprüfer Peter Reinhold Petersen und Dirk Enewaldsen bestätigen den Kassenbericht. Die Überprüfung ergab keine Beanstandungen.

Der Kassenwart wird einstimmig entlastet. Seitens der Kassenprüfer wird angeregt, eine Inventarliste für die AktivRegion NF Nord einzuführen.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (siehe Folien 5-23)

Herr Bockholt berichtet über den aktuellen Sachstand des Vereines

- Der Verein hat z.Zt. 168 Mitglieder.
- Seit dem Start der AktivRegion am 16.10.2008 wurden in 13 Vorstandssitzungen insgesamt 41 Maßnahmen beschlossen. Im Einzelnen sind dies
 - 30 Projekte aus dem Grundbudget der AktivRegion (davon 12 seit letzter MV und 4 Kooperationsprojekte)
 - 2 Leuchtturmprojekte aus dem landesweiten Wettbewerb (davon 1 seit letzter MV)
 - 6 Projekte finanziert mit akquirierten Geldern (davon 1 seit letzter MV)
 - 3 Wettbewerbe mit Preisgeldern (davon 1 seit letzter MV)
- Die Haushaltsmittel der AktivRegion umfassen
 - das jährliche Grundbudget über 250.000 € (aufgrund der bereits über Vorstandsbeschlüsse gebundenen Haushaltsmittel ergibt sich bis 2013 ein freies Budget in Höhe von 452.892 €.
 - von dem für den Zeitraum 2009-2013 für EU-Zukunftsthemen zur Verfügung stehenden Grundbudget in Höhe von 598.400 € konnte aufgrund der schwer erfüllbaren Kriterien bislang keine Mittel in Projekten gebunden werden.
 - Fördergelder für das Fischwirtschaftsgebiet Dagebüll und dessen Management über 30.000 € jährlich (2011-2013). Das frei Budget für diesen Zeitraum beträgt derzeit 90.000 €. Darüber hinaus stehen für die Jahre 2010 u. 2011 jeweils 2.500 € für das Management zur Verfügung.
 - landesweite Fördergelder für Wettbewerb der Leuchtturmprojekte über ca. 6-7 Mio. jährlich, wovon bereits 555.872 € für das „Wilhelminen-Hospiz“ und 640.745 € für das „LaufForum Nord“ in Bredstedt gebunden werden konnte.
 - weitere akquirierte Fördergelder in Höhe von 714.728 €. Die Summe ergibt sich aus folgenden Teilbeträgen:
 - *Wettbewerbe:*
 - bundesweiter Wettbewerb „Bioenergie-Regionen“: 400.000 €
 - landesweiter Wettbewerb „Regionale Konzepte für den Einsatz von Elektrofahrrädern“: 20.000 €
 - landesweiter Wettbewerb „Energieolympiade“: 10.000 € für die 1. Stufe
 - *Diversifizierung in der Landwirtschaft:*
 - Barrierefreies Doppelferienhaus Schmörholm: 47.871 €
 - Bau einer Bewegungshalle für Pensionspferde/Außenanlagen: 76.500 €
 - Barrierefreies Spiel- und Bauernhoferlebnis Schmörholm - Landwirtschaft zum Anfassen und Wellness auf dem Bauernhof: 42.691 €
 - *Fördergelder vom bundesweiten Modellvorhaben „Region schafft Zukunft“*
 - „Umsetzungskonzept Elektromobilität“: 26.166 €
 - „Überarbeitung Erlebnisbausteine“: 41.500 €
 - „Umgestaltung Sparkassen- und Mühlenteich Bredstedt“: 50.000 €
- Die bisherige Gesamtfördersumme incl. der extern akquirierten Gelder beträgt 2.745.045 € bei einer ausgelösten Gesamtinvestitionssumme von 6.634.841 €. Von dem für die bis Ende der

AktivRegion-Laufzeit im Jahr 2013 zur Verfügung stehenden Budget in Höhe von 1.952.465 € sind 811.172 € bereits über Vorstandsbeschlüsse gebunden, so dass sich die freien Mittel auf 1.141.293 € belaufen. Ein Großteil der freien Mittel befindet sich im Grundbudget für EU-Zukunftsthemen sind (598.400 €).

Die Regionalmanagerin Carla Kresel gibt eine Übersicht über die **konkreten Projekte**, die in den einzelnen Handlungsfeldern umgesetzt wurden. Die überwiegende Zahl der Projekte befinden sich in den Handlungsfeldern Tourismus und Aktives soziales Leben (*siehe Folien 10-14*). Drei Projekte werden im weiteren Verlauf der Mitgliederversammlung unter TOP 5 von den jeweiligen Projektträgern vorgestellt.

Gemäß dem Bottom-up-Ansatz der AktivRegion wurden zum Informationsaustausch sowie zur Identifizierung neuer Themen und Projekte Netzwerke gebildet. Im **Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“** traf sich im September 2011 der *Arbeitskreis Soziales* zum zweiten Mal. Im Rahmen dieses Treffens wurde weiterer Handlungsbedarf bei der Bereitstellung frühzeitiger Diagnostik-Angebote im Demenzbereich identifiziert. Auch wurde auf die weitere Notwendigkeit der Bereitstellung der Babykiste für Hilfsbedürftige hingewiesen und ein Bedarf an niedrigschwelligen Angeboten für junge Eltern, die sonst nicht so erreicht werden können, festgestellt.

Auf Initiative von Herrn Magaard mit Frau Dahmani und Herrn Erichsen konnte das „*Netzwerk Bildung*“ auf den Weg gebracht werden. Dieses im annähernd dreimonatigen Turnus stattfindende Austauschforum bildet die Plattform zur Sammlung von Ideen, Initiierung von Projekten und Umsetzung von jährlichen Veranstaltungen im Bereich Bildung. Verschieden Projekte wie TEO und Deutsch vor Ort konnten bereits in die Wege geleitet werden. Angedacht ist die jährliche Durchführung von Veranstaltungen zum Themenkomplex "Bildung". Für die Auftaktveranstaltung im Mai 2011 konnte der Reformpädagoge Otto Herz als Referent gewonnen werden. Für Mai 2012 wird eine Veranstaltung mit dem Titel "Aktionsbündnis Bildung – Wie denken wir Bildung in NF neu?" organisiert.

Darüber hinaus ist im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ die Gründung einer AG "*Wohnprojekte/ Mehrgenerationenwohnen*" in Planung.

Im **Handlungsfeld „Tourismus“** wird zur Vermeidung von Doppelstrukturen eng mit der Nordfriesland Tourismus GmbH (NFT) zusammengearbeitet. An dem von der NFT einberufenen *Arbeitskreis Tourismus* sind die Tourist-Informationen, die Stadt- und Gemeindemarketings, das Nationalparkamt sowie das Amsinck-Haus beteiligt. Thematische Schwerpunkte des dritten Arbeitskreistreffens im Mai 2011 waren die Radwanderkarte NF Nord und das Gastgeberverzeichnis.

Innerhalb des **Handlungsfeldes "Fisch"** steht das geplante Projekt "Umgestaltung des Deichtorplatzes an der Stöpe" für Veranstaltungen und einen festen Krabbenverkaufstand im Hafen von Dagebüll im Fokus. Die konkreten Vorplanungen und deren Realisierung soll im Jahr 2012 erfolgen. Darüber hinaus prüft das von der AktivRegion beauftragte Büro RegionNord gemeinsam mit den Zweckverband Schlüttsiel die Bedarfe für den Hafen Schlüttsiel. Abschließend weist Frau Kresel auf den Arbeitsstand des *Arbeitskreises Fisch auf Landesebene* hin. Dieser schafft im Rahmen des landesweiten Projektes „fischerleben“ ein Internetportal, das nicht nur interessante Informationen über die Nord-, Ostsee und Binnenfischerei bietet, sondern auch mit einer Darstellung der Fischwirtschaftsgebiete und Ausflugsziele sowie mit Fakten und Geschichten zu Fische(r)n aufwartet.

Im **Handlungsfeld „Wirtschaft und Energie“** erhält das Regionalmanagement von der *Steuerungsgruppe Energie* Informationen über aktuelle Entwicklungen im Energiesektor und in der Wirtschaftspolitik sowie Unterstützung bei der Erarbeitung und Steuerung strategischer Ansätze. Auf Initiative der Steuerungsgruppe konnte bereits das Pilotmodell eines Versorgungsmonitors entwickelt werden, der die Energieströme in die und aus der Region sowie die Leistung der Wind-, Solar- und Bioenergie-Branche in der AktivRegion visualisiert.

Auf Kreisebene arbeitet die AktivRegion Nordfriesland Nord in der *Projektgruppe Energieeffizientes Wohnen* und in der *Arbeitsgruppe Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit*. Ziel dieser Arbeitsgruppen ist es, die Bevölkerung für Energiesparmaßnahmen zu sensibilisieren und die Öffentlichkeitsarbeit der Klimaschutz-Akteure zu koordinieren.

Infolge unzureichender Netzkapazitäten werden in Nordfriesland die Erneuerbare-Energien-Anlagen häufig vom Netz genommen. Um die Energieverluste möglichst gering zu halten, wird in der Region nach Lösungsmöglichkeiten zur Zwischenspeicherung von Energie gesucht. Derzeit wird in Uhlebüll die Machbarkeit eines Windgasprojekts geprüft, das die Speicherung der Windenergie in Form von Wasserstoff oder Methan im Erdgasnetz ermöglichen soll.

Im *Arbeitsschwerpunkt Bioenergie-Region* wurden in den gebildeten Informations- und Austauschforen, der *Arbeitsgruppe Bioenergie* und der *Arbeitsgruppe Nachhaltige Biomassenutzung*, die Inhalte der Potentialstudien festgelegt und Projekte zur Effizienzsteigerung der Biogasanlagen initiiert. Herr Schmidt-Baum stellt die Potentialstudien und die Projekte kurz vor. Abschließend wies Herr Schmidt-Baum noch auf ein besonderes Angebot der AktivRegion hin: Kommunen und Bürgergesellschaften, die den Bau eines (mit Bioenergie gespeisten) Wärmenetzes planen, können eine für die Initiatoren kostenlosen Erstberatung durch das Ingenieurbüro Gottburg erhalten.

Frau Kresel und Herr Schmidt-Baum berichten aus der **Öffentlichkeitsarbeit** in der AktivRegion Nordfriesland Nord (*siehe Folien 21-23*). Neben der Aktualisierung der Homepage und der laufenden Berichterstattungen in der Presse informiert das mittlerweile kreisweit erscheinende Magazin „Neue Energien“ als vierteljährliche Beilage der Nordfriesland Palette und mo:in mo:in Wochenschau über neueste regionale Projekte und Entwicklungen zum Thema „Erneuerbare Energien“. Im September 2011 erschien die 5. Ausgabe zum Thema "Klimaschutz im Alltag". Weitere Öffentlichkeit über die Aktivitäten der AktivRegion erfolgte u.a. in Kooperation mit dem sh:z-Verlag im Rahmen der Projektbörse „Wir machen Zukunft“, die im Juni 2011 in Kiel stattfand und den Abschluss einer vorausgehenden Berichterstattung über die in der AktivRegion verwirklichten Vorzeigeprojekte bildete. Wie der Besuch hochrangiger Politiker und von Fachpublikum aus dem europäischen Ausland und den USA zeigte, besteht ein großes Interesse an der Arbeit bzw. den Arbeitsergebnissen der AktivRegion Nordfriesland Nord. Neben Exkursionen wurden auch Vortragsveranstaltungen zum Thema Bioenergie angeboten, die im Wesentlichen von Anlagenbetreibern und EinwohnerInnen der AktivRegion besucht wurden.

TOP 4: Änderung der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie (Folie 24-26)

Ein Prüfbericht des EU-Rechnungshofes fordert Ergänzungen in der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie, um eine korrekte und transparente Durchführung des Projektauswahlverfahrens mit Sicherstellung des Quotums einer mind. 50%igen Beteiligung der WiSo-Partner und ausreichender Dokumentation sicherzustellen. In der Satzung war bisher nicht aufgenommen, obwohl in den Vorstandssitzungen praktiziert, dass Vorstandmitglieder bei Projekten, in denen sie involviert sind, auch an den Beratungen zur Beschlussfassung nicht teilnehmen dürfen. Ferner soll bei nicht vorhandener Beschlussfähigkeit des Vorstands das Votum der fehlenden Stimmberechtigten auch nachträglich in schriftlicher Form eingeholt werden können. Auch bereits praktiziert, aber noch schriftlich in der Satzung zu verankern sind die Entscheidungen zur Projektförderung, die in einer offenen Abstimmung (per Handzeichen) erfolgen. Letztlich wird im Prüfbericht des EU-Rechnungshofes auch die Festlegung einer Mindestpunktzahl im Projektauswahlverfahren gefordert. Nachdem Frau Kresel den Mitgliedern das Bewertungssystem erläutert hat, wird eine Mindestpunktzahl von 8 Punkten durch Herrn Limberg vom LLUR vorgeschlagen.

Folgender geänderter Satzungstext steht zur Diskussion und Abstimmung:

- §10 (4): Ein Mitglied des Vorstandes ist nicht stimmberechtigt, wenn die Beschlussfassung ein Projekt betrifft, in das das Mitglied involviert ist. **Ergänzung:** Das Vorstandsmitglied wird an den Beratungen zur Beschlussfassung nicht beteiligt.
- §10 (5): Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an den an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens 50 % betragen. **Ergänzung:** Bei Beschlussunfähigkeit wird die Abgabe der fehlenden Stimmberechtigten nachträglich schriftlich eingeholt.
- § 10 (7): Der Vorstand soll im Konsens entscheiden. Sollte im Einzelfall eine einvernehmliche Entscheidung nicht möglich sein, so ist eine Mehrheit von 70 % der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich. **Ergänzung:** Die Abstimmung erfolgt offen per Handzeichen.

Der Vorstand hat im Rahmen seines Treffens am 13.9.2011 bereits einstimmig den Änderungen in der Satzung und der Strategie zugestimmt und bittet um Zustimmung durch die Mitgliederversammlung.

Die Mitgliederversammlung stimmt den Änderungen der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie sowie der Festlegung einer Mindestpunktzahl 8 im Projektauswahlverfahren in separat geführten Abstimmungen jeweils einstimmig zu.

TOP 5: Vorstellen von Projekten**Projekträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor (siehe Folien 27-29)**

ProjekträgerInnen stellen drei Projekte vor, die in der AktivRegion umgesetzt wurden.

Hannolore Schulze, Bürgermeisterin der Gemeinde Achtrup, berichtet über den Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup, der erheblich zur Verbesserung des sportlichen Angebotes für Familien und damit zur Attraktivitätssteigerung der Gemeinde beiträgt.

Hans-Jürgen Ingwersen, Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll, stellt die Ergebnisse der Studie Mobile Daseinsvorsorge vor, die die Machbarkeit eines Mobilen Marktreffs in Kombination (sozialer) Dienstleistungen für acht Gemeinden des Amtes Sütdondern prüfte. Das Ergebnis der Studie weicht von den Erwartungen ab. Die mobile Grundversorgung ist mit der mobilen Versorgung mit sozialen Dienstleistungen schwer kombinierbar. Noch ist die ärztliche und gesundheitliche Versorgung relativ unkritisch. Durch die Installation eines "Kümmerers" könnte perspektivisch die ausgeprägte Nachbarschafts- und innerfamiliäre Hilfe sowie das starke soziale Netzwerk durch DRK, SoVD, Kirche, AWO, Landfrauen gestärkt werden.

Das Projekt "Plattdüütsch för de Lütten" wurde von Ingwer Oldsen, Leiter des Plattdeutschen Zentrums in Leck, präsentiert. Mit Hilfe eines Qualifizierungskurses soll den beteiligten Erzieherinnen, Erziehern und Ehrenamtlichen die Sicherheit gegeben werden, den von der EU gewollten Schutz der Minderheiten- und Regionalsprachen zu stützen. Ihr Wissen sollen sie dann an Administration, Elternschaft und bei interner Schulung weitergeben. Die qualifizierten Teilnehmer sollen nachhaltig die Stellung des Plattdeutschen innerhalb ihrer Institution stärken – auch wirken sie als Multiplikatoren für weitere Projekte und für einen selbstbewussten Umgang mit früher Mehrsprachigkeit.

Vorstellung weiterer Projekte der Regionalentwicklung in SH (siehe Folien 30-32)

Carla Kresel berichtet von dem Modellprojekt "Produktives Lernen", welches durch besondere Lern- und Praxisangebote SchülerInnen, deren erfolgreicher Schulabschluss und Übergang in Ausbildung und Beschäftigung gefährdet ist, fördert. Projekträger ist das Amt Itzehoe-Land.

In der Gemeinde Hürup wurde durch starkes ehrenamtliches Engagement ein innovatives Wohnprojekt für Demenzkranke geschaffen, welches eine Einbeziehung der Dorfgemeinschaft und der Angehörigen in den Alltag, und eine weitgehend selbständige Lebensführung in vertrauter Umgebung im ländlichen Raum ermöglicht.

Das von der Abfallwirtschaft Dithmarschen initiierte Projekt "**Aladin – außerschulischer Lernort zur Kreislaufwirtschaft**" vermittelt praxisnah und anschaulich Wissen rund um die Kreislaufwirtschaft und regt die Besucher zu einem umweltgerechten und verantwortungsvollen Umgang mit den Wertstoff "Abfall" an.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung stimmt der Entlastung des LAG-Vorstandes mit zwei Enthaltungen zu.

TOP 7: Neuwahl von Vorstandsmitgliedern (siehe Folien 34)

Durch Beendigung seiner Vorstandsarbeit beim HGV Niebüll scheidet Holger Jessen auch aus dem Vorstand der AktivRegion aus und macht eine Neuwahl seines Nachfolgers erforderlich. Durch einstimmigen Beschluss des LAG-Vorstandes wurde dessen bisheriger Stellvertreter Peter Blohm (ebenfalls HGV Niebüll) als ordentliches Vorstandsmitglied gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde Carsten Roloff Johannsen (HGV Niebüll) zum stellvertretenden Mitglied gewählt. Laut Satzung ist eine Bestätigung durch die Mitgliederversammlung erforderlich.

Die Mitgliederversammlung bestätigt die neuen Mitglieder mit einer Enthaltung.

TOP 7: Ausblick und Verschiedenes

Herr Petersen schlägt ein turnusmäßigen (zeitlich versetzten) Wechsel der Kassenprüfer vor und bittet darum, aus dem Amt auszuscheiden. Als Nachfolgerin wird Claudia Weinbrandt vorgeschlagen.

Die Mitgliederversammlung bestätigt Claudia Weinbrandt mit einer Enthaltung in ihrem Amt.

Herr Bockholt bedankt sich bei allen Aktiven in den Arbeitsgruppen und bei den Anwesenden und ermutigt, Anträge zu stellen und sich dafür vom Regionalmanagement beraten zu lassen, Da keine weiteren Besprechungspunkte vorliegen, schließt Herr Bockholt um 21:46 Uhr die Sitzung.

Leck, 07.11.2011




Anlage 1: Liste der TeilnehmerInnen

	Mitglieder				
1.	KreisLandFrauenVerband	Frau	Margret	Albrecht	Reußenköge
2.	Gde. Klanxbüll	Herr	Friedhelm	Bahnsen	Klanxbüll
3.	Gde. Breklum	Herr	Heinrich	Bahnsen	Breklum
4.	Landfrauenverein Leck u.U.e.V. (Vertretung)	Frau	Bärbel	Balser	Leck
5.	HGV Niebüll	Herr	Peter	Blohm	Niebüll
6.	Stadt Niebüll	Herr	Wilfried	Bockholt	Niebüll
7.	Kreishandwerkerschaft Nordfriesland Nord	Herr	Berthold	Brodersen	Niebüll
8.		Herr	Broder	Brodersen	Fahretoft
9.	Stadtmarketing Bredstedt	Herr	Johann-Georg	Carstensen	Bredstedt
10.	Golfclub Hof Berg	Herr	Bernd	Christiansen	Stadum
11.	Gde. Risum-Lindholm	Herr	Hauke	Christiansen	Risum-Lindholm
12.	Grundschule Klixbüll	Frau	Edeltraud	Dahmani	Klixbüll
13.	Gde. Rodenäs	Herr	Thomas	Dose	Rodenäs
14.	Gde. Tinningstedt	Herr	Dirk	Enewaldsen	Tinningstedt
15.		Frau	Bettina	Fritzsche	Niebüll
16.	Bildungszentrum	Frau	Monika	Hahn-Nanninga	Leck
17.	Gde. Westre	Herr	Peter Max	Hansen	Westre
18.	Gde. Joldelund	Herr	Reiner	Hansen	Joldelund
19.	Stadt Bredstedt	Herr	Uwe	Hems	Bredstedt
20.	Gde. Dagebüll	Herr	Hans-Jürgen	Ingwersen	Dagebüll
21.	GEO mbH	Herr	Marten	Jensen	Langenhorn
22.	Gde. Goldebek	Herr	Peter	Jessen	Goldebek
23.		Herr	Carl-Ingwer	Johannsen	Molfsee/Schulensee
24.	Danisco Deutschland GmbH	Herr	Berndt	Kröger	Niebüll
25.	Gde. Leck	Herr	Rüdiger Skule	Langbehn	Leck
26.	Gde. Reußenköge (Vertreter)	Frau	Sabine	Lorenzen	Reußenköge
27.	Bauernverband Husum Eiderstedt	Herr	Melf	Melfsen	Bredstedt
28.	Gde. Neukirchen (Vertretung)	Herr	Thomas	Nissen	Neukirchen
29.	Hans-Mommsen-Gesellschaft	Herr	Hans Werner	Paulsen	Fahretoft
30.	Gde. Struckum	Herr	Andreas	Petersen	Struckum
31.	Gde. Bordelum	Herr	Peter R.	Petersen	Bordelum
32.	NordFrieslandTourismus GmbH	Frau	Andrea	Scheibe	Dagebüll
33.	Gde. Goldelund	Frau	Waltraud	Schnoewitz	Goldelund
34.	Gde. Achtrup	Frau	Hannelore	Schulze	Achtrup
35.	Orgelbauverein Langenhorn	Herr	Christian	Sönksen	Langenhorn
36.	Gde. Uphusum	Herr	Helmut	Stender	Uphusum
37.	VR Bank eG Niebüll	Herr	Asmus	Thomsen	Niebüll
38.	Bauernverband	Herr	Ernst	v. Schwichow	Galmsbüll
39.	Gde. Ockholm	Frau	Claudia	Weinbrandt	Ockholm

40.	Amtsdirektor Amt Südtondern	Herr	Otto	Wilke	Niebüll
	Personen zusätzlich				
41.	Golfclub Berg	Herr	Horst	Hoff	
42.		Herr	Thomas	Carstensen	Bargum
43.	Projekt "Plattdüütsch för de Lütten"		Ingwer	Oldsen	
	Presse				
44.	NDR - freie Mitarbeiterin	Frau	Karin	Haug	
45.	shz	Herr	Stephan	Bülck	
	Beisitzer				
46.	LLUR	Herr	Norbert	Limberg	
47.	Amt Südtondern	Herr	Carsten	Thiesen	
48.	AktivRegion	Frau	Carla	Kresel	
49.	AktivRegion / Bioenergie-Region	Herr	Torsten	Schmidt-Baum	
50.	AktivRegion	Frau	Petra	Hansaul	

Anlage 2: Präsentation zur Veranstaltung

<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p>  <p style="text-align: center;">Lokale Aktionsgruppe AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.</p> <p style="text-align: center;">Herzlich Willkommen zur 3. Mitgliederversammlung Dienstag, den 25.10.2011 in Bargum</p> <p>Folie 1</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>Tagesordnung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls, Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Bericht der Kassenprüfung 3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rückblick auf die Arbeit der LAG 4. Änderung der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie 5. Vorstellen von Projekten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor ▪ Vorstellung weiterer Projekte der Regionalentwicklung in SH 6. Entlastung des Vorstandes 7. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern 8. Ausblick und Verschiedenes <p>Folie 2</p>
<p>1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls, Feststellung der Beschlussfähigkeit</p> <p>Folie 3</p>	<p>2. Bericht der Kassenprüfung</p> <p>Folie 4</p>

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (1)



LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.

- Start der AktivRegion: 16.10.2008
- 168 Mitglieder
- 13 Vorstandssitzungen seit Gründung, davon 4 seit der letzten MV am 30.9.10
- 41 durch den Vorstand beschlossene Maßnahmen:
 - 30 Projekte aus dem Grundbudget der AktivRegion (davon 12 seit letzter MV und 4 Kooperationsprojekte)
 - 2 Leuchtturmprojekte aus dem landesweiten Wettbewerb (davon 1 seit letzter MV)
 - 6 Projekte finanziert mit akquirierten Geldern (davon 1 seit letzter MV)
 - 3 Wettbewerbe mit Preisgeldern (davon 1 seit letzter MV)



Folie 5

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (2)



Haushaltsmittel über die AktivRegion:

- Grundbudget:**
 - 253.739 € (2009), 260.325 € (2010), 250.000 €/Jahr (2011-2013)
 - Freies Budget nach Vorstandsbeschlüssen bis 2013: 452.892 €
- Grundbudget für EU-Zukunftsthemen:**
 - 598.400 € (2009 – 2013)
 - Freies Budget: 598.400 €
- Fördergelder für das Fischwirtschaftsgebiet Dagebüll:**
 - 30.000 € jährlich f. Projekte mit Bezug z. Fischereiwirtschaft (bis 2013)
 - Freies Budget: 90.000 €
 - 2.500 € jährlich für das Management (2010 – 2013)
- Landesweiter Wettbewerb für Leuchtturmprojekte:**
 - 1.196.617 € bereits gebunden:
 - 555.872 € für das „Wilhelminen-Hospiz“ in Niebüll
 - 640.745 € für das „LaufForum Nord“ in Bredstedt

Folie 6

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (3)



Weitere akquirierte Gelder (714.728 €):

- Wettbewerbe:**
 - bundesweiter Wettbewerb „Bioenergie-Regionen“: 400.000 €
 - landesweiter Wettbewerb „Regionale Konzepte für den Einsatz von Elektrofahrzeugen“: 20.000 €
 - Landesweiter Wettbewerb „Energieolympiade“: 10.000 € für die 1. Stufe
- Diversifizierung in der Landwirtschaft:**
 - Barrierefreies Doppelferienhaus Schmörhölm: 47.871 €
 - Bau einer Bewegungshalle für Pensionspferde/Außenanlagen: 76.500 €
 - Barrierefreies Spiel- und Bauernhoferlebnis Schmörhölm - Landwirtschaft zum Anfassen und Wellness auf dem Bauernhof: 42.691 €
- Fördergelder vom bundesweiten Modellvorhaben „Region schafft Zukunft“**
 - Umsetzungskonzept Elektromobilität: 26.166 €
 - Überarbeitung Erlebnisbausteine: 41.500 €
 - Umgestaltung Sparkassen- und Mühlensteich Bredstedt: 50.000 €



Folie 7

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (4)



Gesamtaufstellung verausgabter Fördermittel:

Maßnahmen / Budgets	Fördergelder	Invest.summe brutto
Grundbudget (Vorstandsbeschluss)	811.172 €	2.697.912 €
Nat. Kofinanzierung privater Grundbudgetprojekte	41.463 €	- siehe oben -
Bewilligte Gelder Fischereifonds f. Management	5.000 €	5.000 €
Leuchtturmprojekt „Stationäres Hospiz Niebüll“	555.872 €	1.202.705 €
Leuchtturmprojekt „LaufForum Nord Bredstedt“	640.745 €	1.386.340 €
Landes –/ EU-Mittel zur Diversifizierung in der LW	143.127 €	795.218 €
„Region schafft Zukunft“ über den Kreis NF	117.666 €	117.666 €
Wettbewerb „Bioenergie-Regionen“ (bis 2013)	400.000 €	> 400.000 €
Wettbewerbsgeld „Elektrofahräder“	20.000 €	20.000 €
Wettbewerbsgeld „Energieolympiade“, 1. Stufe	10.000 €	10.000 €
Gesamtmaßnahmen	2.745.045 €	> 6.634.841 €

Folie 8

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (6)



Freie Budgets der AktivRegion NF Nord bis 2013

	Zur Verfügung stehendes Budget	Gebundene Mittel durch Vorstandsbeschluss	Freies Budget
Grundbudget (2009-2013)	1.264.065 €	811.172 €	452.893 €
Grundbudget für EU-Zukunftsthemen (2010-2013)	598.400 €	0 €	598.400 €
Budget für Fischwirtschaftsgebiet Dagebüll (2011-2013)	90.000 €	0 €	90.000 €
Summe	1.952.465 €	811.172 €	1.141.293 €

Folie 9

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (7)



Projekte und Wettbewerbe:

Handlungsfeldübergreifend	Geschäftsstelle Regionalmanagement
Handlungsfeld Fisch	Management AK Fisch
	Energieeffizientes Wohnen
Handlungsfeld Wirtschaft & Energie	Extern akquirierte Fördergelder:
	Wettbewerb: Bioenergie-Regionen
	Studie zur Nutzbarmachung der Windenergie für Tourismus und off. Nahverkehr
	Wettbewerb: Elektrofahräder
	Wettbewerb: Energieolympiade, 1. Stufe

Folie 10

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (8)



Projekte:

Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“	Umbau der Gaststätte „Struckumer Hof“ Machbarkeitsstudie Aktiv- und Gesundheitshalle Machbarkeitsstudie Mobile Daseinsvorsorge Gebrauchshundesportplatz Niebüll „Plattdütsch för de Lütten“ Sicherung der ärztlichen Grundversorgung in der Region um Joldelund TEO – Tage ethischer Orientierung Erhalt des historischen Wasserturms am Niebüll Stadtrand Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Neugestaltung der Kirchenstrasse in Breklum Mühle Jenny - Erhalt orts- und landschaftsprägender Bausubstanz in Achtrup Auskommen mit dem Einkommen
--	---

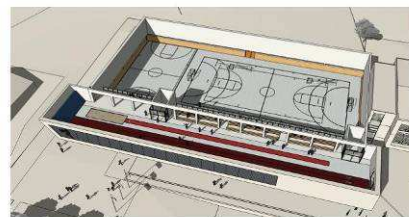
Folie 11

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (9)



Projekte:

Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“	Leuchtturmprojekte: Das Wilhelminen-Hospiz in Niebüll – ein stationäres Hospiz für Niebüll LaufForum Nord in Bredstedt
--	--



Folie 12

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (10)



Projekte:

Handlungsfeld Tourismus	Bestandsaufnahme, Modernisierung, Optimierung der Kreisradwegenetze und Rundrouten in NF
	Relaunch des Internetauftritts der NFT GmbH
	Aufwertung der Badestelle „Niebüller Wehle“
	Kunstpunkte
	Weiterbildung in der Tourismusbranche an der Westküste
	Ausstellung regionale Kultur und Natur im Serviceturm Schlüttsiel
	Radtourismus Nordfriesland Nord
	Entrée zur Halligwarf Südwaygaard
	Badestelle der Zukunft Schlüttsiel
	Umgestaltung Sparkassenpark und Mühleiteich Bredstedt – Baustein II Grünes Foyer
Ausgestaltung der Badestelle Südwesthörn	

Folie 13

2. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (11)



Projekte:

Handlungsfeld Tourismus	Pavillon Langenberger Forst
	Barrierefreier Erlebnispark / Waldseilgarten Leck
	Rad- und Freizeitkarte Nordfriesland Nord
	Fahren mit Rückenwind – mobil mit Strom aus 100 % erneuerbarer Energie
	Extern akquirierte Gelder:
	Erlebnistouren Nordfriesland – Generationenübergreifende Angebote für Einheimische und Touristen
	Umgestaltung Sparkassenpark und Mühleiteich Bredstedt – Baustein II Wegeführung
	Barrierefreies Ferienhaus Schmörrholm
	Neubau einer Reithalle incl. Außenanlagen
	Barrierefreies Spiel- und Bauernhoferlebnis Schmörrholm – Landwirtschaft zum Anfassen und Wellness auf dem Bauernhof

Folie 14

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (12)



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“

- AK Soziales
 - Austauschforum und Forum zur Identifizierung neuer Themen /Projekte
 - 2. AK im Sept. 2011
 - Identifizierung von Handlungsbedarf bei:
 - Bereitstellung frühzeitiger Diagnostik-Angebote im Demenzbereich
 - Weitere Bereitstellung der Babykiste für Hilfsbedürftige
 - Niedrigschwellige Angebote „Junge Eltern helfen“
- Netzwerk Bildung
 - Austauschforum zur Sammlung von Ideen, Initiierung von Projekten, Umsetzung von jährlichen Veranstaltungen im Bereich Bildung
 - 4 Treffen seit Herbst 2010
 - Initiierung versch. Projekte wie TEO, Netzwerk Ganztagschule, Deutsch vor Ort
 - Planung jährlicher Veranstaltungen
 - Mai 2011: Auftaktveranstaltung mit dem Reformpädagogen Otto Herz
 - Mai 2012: "Aktionsbündnis Bildung – Wie denken wir Bildung in NF neu?"
- AG Wohnprojekte/Mehrgenerationenwohnen
 - In Planung
 - Auftakt: Infoabend in Niebüll



Folie 15

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (13)



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Tourismus

- AK Tourismus
 - AK in Kooperation mit der Nordfriesland Tourismus GmbH (zur Vermeidung von Doppelstrukturen)
 - TeilnehmerInnen: Tourist-Infos, Stadt- und Gemeindefarketings, Amsinck-Haus, Nationalparkverwaltung
 - 3. AK-Treffen im Mai 2011
 - Schwerpunkte: Radwanderkarte NF Nord und Gastgeberverzeichnis



Folie 16

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (14)



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Fisch

- AK Fisch
 - 3. AK-Treffen im März 2011
 - Fördersumme 2009-2013: 150.000 € (30.000 € jährlich)
 - 2009er / 2010er Mittel sind in landesweiten Projektpool zur Finanzierung größerer Projekte geflossen, da bisher keine Projekte vorliegen
 - Hafen Schlüttsiel: nur Maßn. auf Gemeindegebiet Dagebüll sind förderfähig
 - Herr Prüß erörtert Bedarfe mit dem Zweckverband Schlüttsiel
 - Hafen Dagebüll: geplantes Projekt: „Umgestaltung des Deichtorplatzes in der Nähe der Stöpe“ f. Veranstaltungen und Krabbenverkaufsstand
 - Zeithorizont: Vorplanungen und Umgestaltung in 2012
- AK Fisch auf Landesebene
 - Landesweite Projekt „fischerleben“:
 - Internetportal für Nord-, Ostsee und Binnenfischerei mit Darstellung der Fischwirtschaftsgebiete sowie Ausflugsziele, Fakten und Geschichten zu Fische(r)n



Folie 17

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (15)



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

- Steuerungsgruppe Energie
 - Teilnehmer: regionale Wirtschaftsvetreter mit unterschiedlichen Schwerpunkten in der Erneuerbare-Energien-Branche
 - Aufgabe: Information des Regionalmanagements über aktuelle Entwicklungen im Energiesektor und in der Wirtschaftspolitik, Unterstützung und Erarbeitung und Steuerung strategischer Ansätze
 - Initiierte Projekte: Versorgungsmonitore visualisieren die Bedeutung der Erneuerbaren Energien an öffentlichen Plätzen
- Projektgruppe Energieeffizientes Wohnen
 - Teilnehmer: Kreisentwicklungsabteilung, Energieberater aus NF, Vertreter von Banken, EKC Bredstedt, Verbraucherzentrale etc.
 - Aufgabe: Information und Sensibilisierung für Energiesparmaßnahmen über Infozeitung, Auftakt- und Abschlussveranstaltungen, vier regionalen Veranstaltungen, Merkblätter in Kooperation mit dem Projekt „Wohnberatung in Stadt und Land – Generationswechsel gestalten“ des Kreises NF
- AG Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit
 - Teilnehmer: Akteure, die sich in Nordfriesland im Klimaschutz engagieren
 - Aufgabe: Erarbeitung eines gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeitskonzeptes (Internetauftritt, Kommunikationsstrategie)



Folie 18

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (16)



Netzwerkarbeit im Handlungsfeld Wirtschaft & Energie

- Zukunftsweisendes Projekt: Windgasprojekt in Uhlebüll
 - Vorteile von Windgas
 - Gas kann als erneuerbare Energie zur Verfügung gestellt werden
 - Speicher für Ökostrom
 - sinnvolle Kombinationsmöglichkeiten mit Biogas durch Nutzung des CO2 bei Verbrennung von Biogas und damit Verbesserung der Ökobilanz der Biogasanlage
 - Sachstand: Realisierungsmöglichkeiten sollen gemeinsam mit den Stadtwerken, der Stadt Niebüll sowie der FH Flensburg geprüft werden



Folie 19

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (17)



Bioenergie-Region

- AG Bioenergie
 - Teilnehmer: Landwirte, Biogasanlagenbetreiber und andere Energie- und Stromerzeuger, Vertreter von Interessensverbänden sowie Interessierte
 - Aufgaben: Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit und Festlegung der inhaltlichen Ausrichtung der Potentialstudien
 - Initiierte Studien: Potentialstudien zur energetischen Nutzung von „organischen Rest- und Abfallstoffen“, Landschaftspflegematerial und Grasschnitt“ und „organisch belasteten Abwasser“ sowie Studie zur Ertragssteigerung von Grünland
- AG Nachhaltige Biomassenutzung
 - Teilnehmer: vereint Anlagenbetreiber und Kommunalvertreter der AktivRegion Nordfriesland Nord und damit die Adressaten des regionalen Förderprogramms.
 - Aufgaben: Ideen und Projekte entwickeln, Probleme thematisieren und Lösungsmöglichkeiten suchen
 - Initiierte Studien zur Effizienzsteigerung der Biogasanlagen
 - Erstellung Wirtschaftlichkeitsgutachten zur Erschließung eines Gewerbegebietes in Langenhörn
 - Erstellung Konzept für Bürgernärmesetzes in Weste
 - Wirtschaftlichkeitsprüfung: Aufbau eines Fernwärmesetzes im Bereich der Gemeinschaftsschule/Turnhalle in Bredstedt, Versorgung durch Biogasanlage in Bordelum
 - Ausschreibung: Konzeptentwicklung zur Eigenstromversorgung Dörpum
 - Ausschreibungen zur Erstellung von Wärmekonzepten für Ortsteile von Klübüll und Engesande
 - Unterstützung bei der Umsetzung eines Wärmekonzeptes Biogasanlage Oster-Schnatebüll, Prüfung der Realisierungsmöglichkeiten weiterer Wärmekonzepte in Leck

Folie 20

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (18) AktivRegion Nordfriesland

Öffentlichkeitsarbeit

- Homepage www.aktivregion-nf-nord.de
- Pressearbeit
- Magazin „Neue Energien im Norden“
 - ab 5. Ausgabe (Sept. 2011) kreisweit
- Besuche der AktivRegion NF Nord
 - CDU-Kreistagsfraktion im August 2011
 - Parlamentarischer Staatssekretär Herr Fuchtel und Frau Damerow im Juli 2011
 - Fachpublikum aus Norwegen, Finnland und den USA
- Kooperation mit dem sh:z-Verlag
 - Projektbörse „Wir machen Zukunft“ am Juni 2011 in Kiel
 - Abschluss von 21 Bürgergesprächen in den AktivRegionen
 - Marktplatz der guten Beispiele mit 37 Projekten
 - Bürgergespräch 2.0 mit dem Ministerpräsidenten am 31.1.12, 19-21 Uhr im Christian Jensen Kolleg



Folie 21

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (19) AktivRegion Nordfriesland

Öffentlichkeitsarbeit

- **Veranstaltungen zum Thema Bioenergie**
 - 10.02.2011: Vortrag zu „Alternative Nutzungsmöglichkeiten von Kläranlagen zur Gewinnung von Biogas“
 - 10.03.2011: Vortrag zum ökologischen und ökonomischen Nutzen von Wärmenetzen und den vorhandenen Fördermöglichkeiten
 - 01.08.2011: Vortragsveranstaltung „Verfahrenstechnik zur Steigerung der Energieeffizienz und Vergrößerung der Substratbreite von Biogasanlagen“
 - 07.09.2011: Arbeitsgespräch „Verkehrskonzepte für die Maisernte“ in Bramstedtlund mit Bürgermeister, Biogasanlagenbetreibern und Verkehrsbehörde mit Ziel Störungen der Anwohner und Straßenschäden zu minimieren
 - 27.10.2011: Exkursion „Lösungskonzepte zur Effizienzsteigerung von Biogasanlagen“
 - 23.11.2011: Vortragsveranstaltung „Alternativen zu Mais in NF“
- **Werkvertrag mit regionalem Partner Ingenieur Gottburg:**
 - Erstberatung von Kommunen
 - Beantwortung von technischen Fragestellungen auf Gemeindeversammlungen
 - Fachliche Unterstützung bei der Erstellung von Ausschreibungen
 - Vorträge zu ökologischen und ökonomischen Vorteilen von mit Biomasse beheizten Wärmenetzen

Folie 22

3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle (20) AktivRegion Nordfriesland

Kontakt zur Geschäftsstelle:

Regionalmanagerin Carla Kresel
c.kresel@aktivregion-nf-nord.de

Projektmanager Bioenergie Dr. Torsten Schmidt-Baum
t.schmidt-baum@aktivregion-nf-nord.de

zur Zeit in Elternzeit: Regionalmanagerin Daniela Bauer
d.bauer@aktivregion-nf-nord.de

www.aktivregion-nf-nord.de



Folie 23

4. Änderung der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie (1) AktivRegion Nordfriesland

Prüfbericht des EU-Rechnungshofes stellt neue Anforderungen (1)

- Korrekte und transparente Durchführung des Projektauswahlverfahrens mit Sicherstellung des Quotums einer mind. 50%igen Beteiligung der WiSo-Partner und ausreichender Dokumentation
 - **Entsprechend Ergänzungen in der Satzung notwendig:**
 - §10 (4): Ein Mitglied des Vorstandes ist nicht stimmberechtigt, wenn die Beschlussfassung ein Projekt betrifft, in das das Mitglied involviert ist. **Ergänzung:** Das Vorstandsmitglied wird an den Beratungen zur Beschlussfassung nicht beteiligt.
 - §10 (5): Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an den an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens 50 % betragen. **Ergänzung:** Bei Beschlussunfähigkeit wird die Abgabe der fehlenden Stimmberechtigten nachträglich schriftlich eingeholt.
 - § 10 (7): Der Vorstand soll im Konsens entscheiden. Sollte im Einzelfall eine einvernehmliche Entscheidung nicht möglich sein, so ist eine Mehrheit von 70 % der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich. **Ergänzung:** Die Abstimmung erfolgt offen per Handzeichen.
 - Einstimmiger Beschluss des Vorstands am 13.9.2011 **Beschluss heute!**

Folie 24

4. Änderung der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie (2) AktivRegion Nordfriesland

Prüfbericht des EU-Rechnungshofes stellt neue Anforderungen (2)

- Festlegung einer Mindestpunktzahl im Projektauswahlverfahren
 - Vorschlag: Mindestpunktzahl 8
 - Einstimmiger Beschluss des Vorstandes am 13.9.2011 **Beschluss heute!**
- Festlegung von - belastbaren – Zielerreichungsindikatoren:
 - Änderung der integrierten Entwicklungsstrategie
 - Einstimmiger Beschluss des Vorstandes am 13.9.2011 **Beschluss heute!**

Folie 25

4. Änderung der Satzung und der Integrierten Entwicklungsstrategie (3) AktivRegion Nordfriesland

Ziel	Präzifikator	bish. Zielgröße	Neue Zielgröße	ist: Grobe Stand 2010 + (09/2011)	Zielerreichung
1. Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen	geschätzte oder geschaffene Arbeitsplätze	20	46	23 geschätzte, 10.2 (13.4) geschaffene AP	166 % / 72 %
2. Einwerbung von Fördermitteln	Zusatzl. z. Grundbudget v. Ad-Managern, eingeworbene Mittel	2 Mio. €	2 Mio. €	728.700 € (1.548.000 € bis 09/2011)	36,44%
3. Aufbau überregionaler und transnationaler Kooperationen	durch die AktivRegion aufbaubare Kooperationen	4	9	5 (6 bis 09/2011)	122 % / 57 %
Nordnetzeinkubator Nordfriesland Nord					
4. Anzahl der Projekte, die die feuerische Strategie unterstützen	Anzahl Projekte	8	21	12 (15 bis 09/2011)	150 % / 57 %
Wirtschafts- und Energieregion Nordfriesland Nord					
5. Kaufkraftbindung durch Aufbau und Unterstützung regionaler Wirtschaftskreisläufe	Anzahl der Projekte	8	3	0	0 %
6. Profilierung als Energieregion	Anzahl der Projekte	5	3	1 (2 bis 09/2011)	20 %
7. Ausbau ländlicher Kernwege	Anzahl unterstützter Projekte	2	0	0	0 %
Aktives Leben Nordfriesland Nord					
6. Anzahl der Projekte im NF	Anzahl der Projekte	12	16	5 (11 bis 09/2011)	41,67 % / 31 %
EU-Zukunftsthemen					
9. Anzahl der Projekte im NF	Anzahl unterstützter Projekte	10	0	0	0 %
10. Energieerzeugung durch erneuerbare Energien	KWh/Personenstunden	Nur Dokument: keine Zielgröße definieren			
11. Klimawandel	Eingespartes CO2	Nur Dokument: keine Zielgröße definieren			

5a. Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor AktivRegion Nordfriesland

Neubau eines Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Achtrup
 Bau eines 165 qm großen eingeschossigen Funktionsgebäudes mit einem Umkleide- und Sanitärbereich direkt am Sportplatz.

Projektträger: Gemeinde Achtrup

Projektziele:

- Attraktivitätssteigerung der Gemeinde durch Verbesserung der Lebensqualität und Familienfreundlichkeit
- Verbesserung des sportlichen Angebotes in der Gemeinde
- Verhindern des Abwanderns zu größeren und attraktiveren Sportvereinen

Umsetzungsjahr: 2011 – 2012

Kosten: 156.211,25 € brutto / 131.348,66 € netto

Fördersumme: 72.241,76 €



Folie 27

5a. Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor AktivRegion Nordfriesland

Machbarkeitsstudie Mobile Daseinsvorsorge

Inhalt: Überprüfung der Machbarkeit eines Mobilen Marktreffs in Kombination mit (sozialen) Dienstleistungen für acht Gemeinden des Amtes Südtondern

Kernfragen:

- Was brauchen die Menschen in diesen Dörfern wirklich?
- Lassen sich eine mobile Versorgung mit Lebensmitteln und eine mobile soziale / gesundheitliche Versorgung miteinander kombinieren?

Projektträger: Gemeinde Dagebüll

Ziele:

- Sicherung der ländlichen Daseinsvorsorge
- Schaffung/ Sicherung von Arbeitsplätzen
- Einschränkung der Landflucht

Umsetzungsjahr: 2011

Projektvolumen: 30.000 €

Förderung: 13.865 € (55 % der förderfähigen Nettokosten)



Folie 28

<p>5a. Projektträger der AktivRegion stellen ihre Projekte vor </p> <p>Plattdüütsch för de Lütten! Plattdeutsch-Kurse für Multiplikatoren in Kindergärten und Grundschulen im Landesteil Schleswig (Voraussetzung plattdt. Grundkenntnisse), 3 Kurse mit je 6 Bausteinen und je 8 Unterrichtsstunden, verteilt auf einen Zeitraum von 3 Jahren</p> <p>Projektträger: Amt Mittleres Nordfriesland</p> <p>Projektinitiator: Förderverein für dat Plattdüütsch Zentrum in Leck</p> <p>Projektziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Förderung der Regionalsprache im Sinne der EU-Charta ▪ Qualifizierung von Menschen zur Weitergabe des Plattdeutschen in Kindertagesstätten und Grundschulen ▪ Stärkung des Zentrums für Niederdeutsch im Landesteil Schleswig <p>Umsetzungsjahr: 2011 - 2013</p> <p>Kosten: 17.400 € (brutto) / € 16.539,48 (netto)</p> <p>Fördersumme: 9.096,71 €</p>  <p>Folie 29</p>	<p>5b. Vorstellung weiterer Projekte in SH (1) </p> <p>Modellprojekt <i>Produktives Lernen</i> Aufbau einer bes. Lehrform für SchülerInnen, denen theoretisches Lernen schwer fällt. Förderung von SchülerInnen, deren erfolgreicher Schulabschluss und Übergang in Ausbildung und Beschäftigung gefährdet erscheint.</p> <p>Projekt setzt auf Prävention und startet im 7. bzw. 8. Schuljahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ In der 7. Klasse wird ein wöchentlicher Projekttag eingerichtet – Wahl je nach Neigung. ▪ In der 8. Klasse wird eine Lerngruppe <i>Produktives Lernen</i> eingerichtet mit 3 Tagen <i>Lernen in der Praxis</i> (in Betrieben, sozialen & kulturellen Einrichtungen), 2 Tagen <i>Lernen in der Schule</i>. Pro Schuljahr werden drei Praxisorte gewählt. <p>Projektträger: Amt Itzehoe-Land</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Implementierung des „produktiven Lernens“ an zwei Gemeinschaftsschulen ▪ Aufbau eines modellhaften praxisorientierten Schulangebotes für die Region <p>Umsetzungsjahr: 2011 - 2013</p> <p>Projektvolumen: 74.375 € f. externe Beratung d. Lehrer z. Einführung d. Lernkonzeptes</p> <p>Förderung: 34.375 € (55 % der förderfähigen Nettokosten)</p> <p>Folie 30</p>
<p>5b. Vorstellung weiterer Projekte in SH (2) </p> <p>Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in der Gemeinde Hürup</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schaffung eines innovativen Wohnprojektes mit <ul style="list-style-type: none"> - einer Hausgemeinschaft mit 12 Wohneinheiten f. Demenzzranke und - einer Hausgemeinschaft mit 8 Wohneinheiten f. Menschen m. Unterstützungsbedarf ▪ Einrichtung von individuellen Wohnbereichen und Gemeinschaftseinrichtungen ▪ Einbeziehung d. Dorfgemeinschaft / der Angehörigen in den Alltag ▪ „Servicewohnen“ mit Eigenständigkeit u. Unterstützung bei Bedarf ▪ großer Stellenwert d. Ehrenamtlichkeit bei Planung & Umsetzung <p>Projektträger / Leitung: Amt Hürup / Wohnträgerverein Hausgemeinschaft Lichthof e.V.</p> <p>Projektziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ermöglichung einer selbständigen Lebensführung in vertrauter Umgebung im ländlichen Raum ▪ Geringe Mieten auf Hintergrund steigender Altersarmut ▪ Übernahme politischer Verantwortung durch Trägerschaft d. Amtes ▪ Förderung des Zusammenspiels von Individualität, Gemeinschaft und Gesellschaft <p>Umsetzungsjahr: 2011</p> <p>Kosten: 1,2 Mio. € Förderung: 555.000 €</p>    <p>Folie 31</p>	<p>5b. Vorstellung weiterer Projekte in SH (3) </p> <p>Aladin – außerschulischer Lernort zur Kreislaufwirtschaft ALADIN vermittelt Wissen rund um die Kreislaufwirtschaft praxisnah, anschaulich und durch aktives Mitmachen. Die Besucher erforschen die Lernstationen mit allen Sinnen, sammeln neue Erfahrungen und werden dadurch angeregt, ihr eigenes Handeln zu überdenken. Die Angebote der Erlebnisstationen richten sich bes. an die Grundschulen.</p> <p>Die begehbare Kompostmiete ist neben anderen Erlebnisstationen (Laubtor, Tastkästen, Barfußpfad, Freilandklassenzimmer, Müllfriedhof etc.) die Attraktion.</p> <p>Projektträger: Abfallwirtschaft Dithmarschen</p> <p>Projektziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von nachhaltig umweltgerechten und verantwortungsvollem Handeln • Vermittlung von Wissen rund um die Kreislaufwirtschaft <p>Umsetzungsjahr: 2011</p> <p>Kosten: 110.000 €</p> <p>Förderung: 44.000 €</p>    <p>Folie 32</p>
<p>6. Entlastung des Vorstandes </p> <p>Folie 33</p>	<p>7. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern </p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wechsel bei den Wirtschafts- und Sozialpartnern: <ul style="list-style-type: none"> - Holger Jessen hat seine Vorstandsarbeit beim HGV Niebüll beendet - Neuwahl des Nachfolgers für Herrn Jessen im Vorstand der AktivRegion ▪ Satzung § 8 (6): Satzung § 8 (6): Scheidet ein Mitglied des Vorstandes während einer Amtsperiode aus, so wählt der verbleibende Vorstand ein Ersatzmitglied für die restliche Amtsdauer des ausgeschiedenen, das in der nächsten Mitgliederversammlung bestätigt werden muss. ▪ Einstimmiger Beschluss des LAG-Vorstandes am 13.9.2011: <ul style="list-style-type: none"> - Wahl von Peter Blohm (HGV Niebüll) als ordentliches Vorstandsmitglied (bisher stellvertr.) - Wahl von Carsten Roloff Johannsen (HGV Niebüll) als stellvertretendes Mitglied <p style="text-align: center;">Bestätigung heute!</p> <p>Folie 34</p>
<p>7. Ausblick und Verschiedenes </p> <p>Folie 35</p>	